

Lindauer Protest: Schiedsrichter-Fehler könnte Eishockey-Spiel entscheiden!

Die EV Lindau Islanders legen Protest gegen die Schiedsrichterentscheidung im Spiel gegen Deggendorf ein, wegen Regelverstoß.

Deggendorf, Deutschland - Die EV Lindau Islanders haben sofort nach ihrem umstrittenen Spiel gegen den Deggendorfer SC Protest gegen die Wertung eingelegt. Der Auslöser? Eine Regelbeugung der Schiedsrichter! In entscheidender Spielminute 16:38, beim Stand von 1:1, wurde ein gegebener Penalty für die Islanders nach Videobeweis zurückgezogen – eine unzulässige Entscheidung, wie die Islanders betonen. Sportlicher Leiter Milo Markovic äußerte sich verärgert über die Schiedsrichter und den Druck, der auf das Team ausgeübt wurde.

Das Finale lautete 6:5 für Deggendorf, und es bleibt fraglich, wie das Spiel ausgegangen wäre, hätte es nicht diese strittige Szene gegeben. Zudem dokumentieren die Islanders zwei weitere gravierende Fehlentscheidungen, darunter ein klarer Abseitstreffer und ein unerlaubter Stockschlag. Markovic forderte Respekt für alle Beteiligten und stellte klar, dass die Einhaltung der Regeln entscheidend für den Wettbewerb ist. Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf radioschwaben.de.**

Details

Ort	Deggendorf, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de